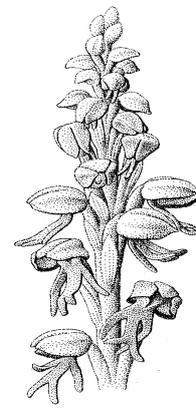


Arbeitskreis Heimische Orchideen Hessen e.V.

Leiter Kartierung
Martin Hild Heinrich-v.-Brentano Str. 8 65197 Wiesbaden
Tel 0611 9881025, Mail Martin_Hild@web.de



Geschäftsstelle

Jutta Haas
Nibelungenstr. 122
64686 Lautertal
Tel. 06251 1758627
haasjutta@gmx.de

[AHO- Hessen Martin Hild, Heinrich-v.-Brentano Str. 8, 65197 Wiesbaden]

Rundbrief an alle Mitglieder des AHO-Hessen e.V.

L

]

Wiesbaden, den 13.04.14

Einladung zur Kartierungsexkursion "Südlink" am 10.05.2014

Liebe Mitglieder des AHO-Hessen,

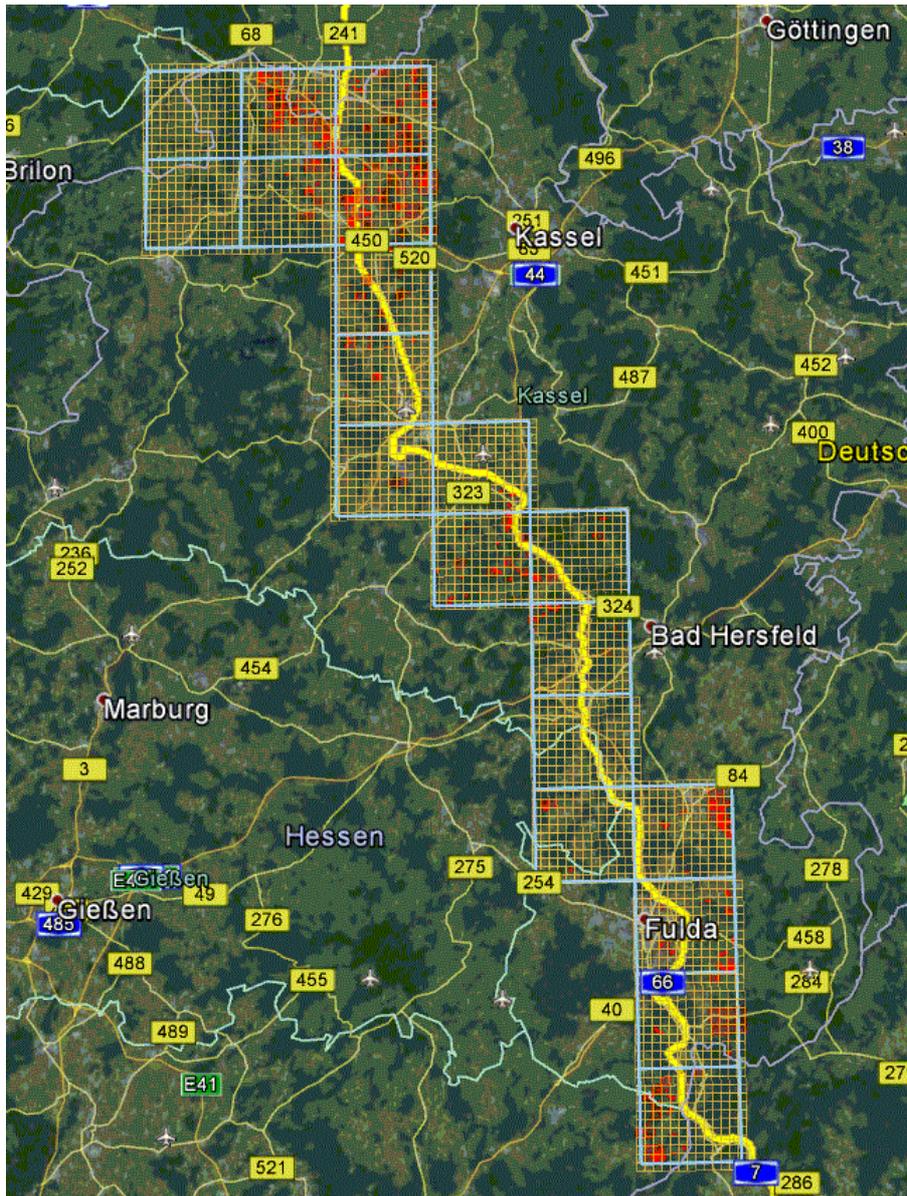
wie in Jahreshauptversammlung angekündigt und gemeinsam beschlossen, soll dieses Jahr aus besonderem Anlass eine zentrale Kartierungsexkursion im Bereich der geplanten Stromtrasse "Südlink" stattfinden. Diese verläuft in einem Korridor durch Nord und Osthessen. Die Auswertung der Kartierungsdatenbank hat ergeben, dass sich insbesondere in Nordhessen Überschneidungen mit Orchideengebieten ergeben werden. Die problematischsten Zonen für unsere Orchideen liegen westlich von Kassel bei Wolfhagen und Volkmarssen. Aus diesem Grunde ist eine Exkursion am 10.05.2014 in diese Gebiete geplant. An besagtem Wochenende sind die geringsten Terminkollisionen mit dem offiziellen Programm der AHO-Regionalgruppen zu erwarten. Außerdem sollten aufgrund des frühen Vegetationszustandes viele Orchideen blühend angetroffen werden können.

Es ist wichtig, dass wir hier frühzeitig die Kartierung angehen, denn nur so können wir eventuell noch Einfluss auf die Planung nehmen, falls Orchideengebiete betroffen sind. Zumindest aber können wir so die Auswirkungen dokumentieren.

1. Überblick zum Trassenverlauf:

Es zeigt sich, dass Orchideen fast nur in der Region Nord betroffen sind. Der Trassenkorridor führt durch mehrere Biotope östlich von Wolfhagen, sowie östlich von Volkmarssen. Kleinere Überschneidungen existieren bei Naumburg, Homberg (Efze), am Knüll und dann erst wieder bei Motten, kurz bevor die Trasse Hessen verlässt. Die genau Planung des Trassenkorridors kann auf der Betreiberwebsite eingesehen werden:

<http://www.suedlink.tennet.eu/trassenkorridore/vorschlag-trassenkorridor.html>



Im Bild ist die Trasse gelb dargestellt, die hellblauen Quadrate sind Messtischblattschnitte mit GK-Gittern. Rot sind hier unsere Daten aus der Fundortdatenbank dargestellt. Hier erkennt man deutlich die Schwerpunkte der Beeinträchtigung im Norden.

Laut einer Information von Herrn Beck verbreitert sich der mögliche Korridor sogar noch auf bis zu 2,5km. Umso wichtiger ist: je mehr wir bis zur Planfeststellung (nach)kartieren, desto bessere Chancen haben wir in dem Prozess eventuell etwas zu bewirken oder zumindest Veränderungen festzustellen.

2. geplantes Kartierungsgebiet und Zielarten

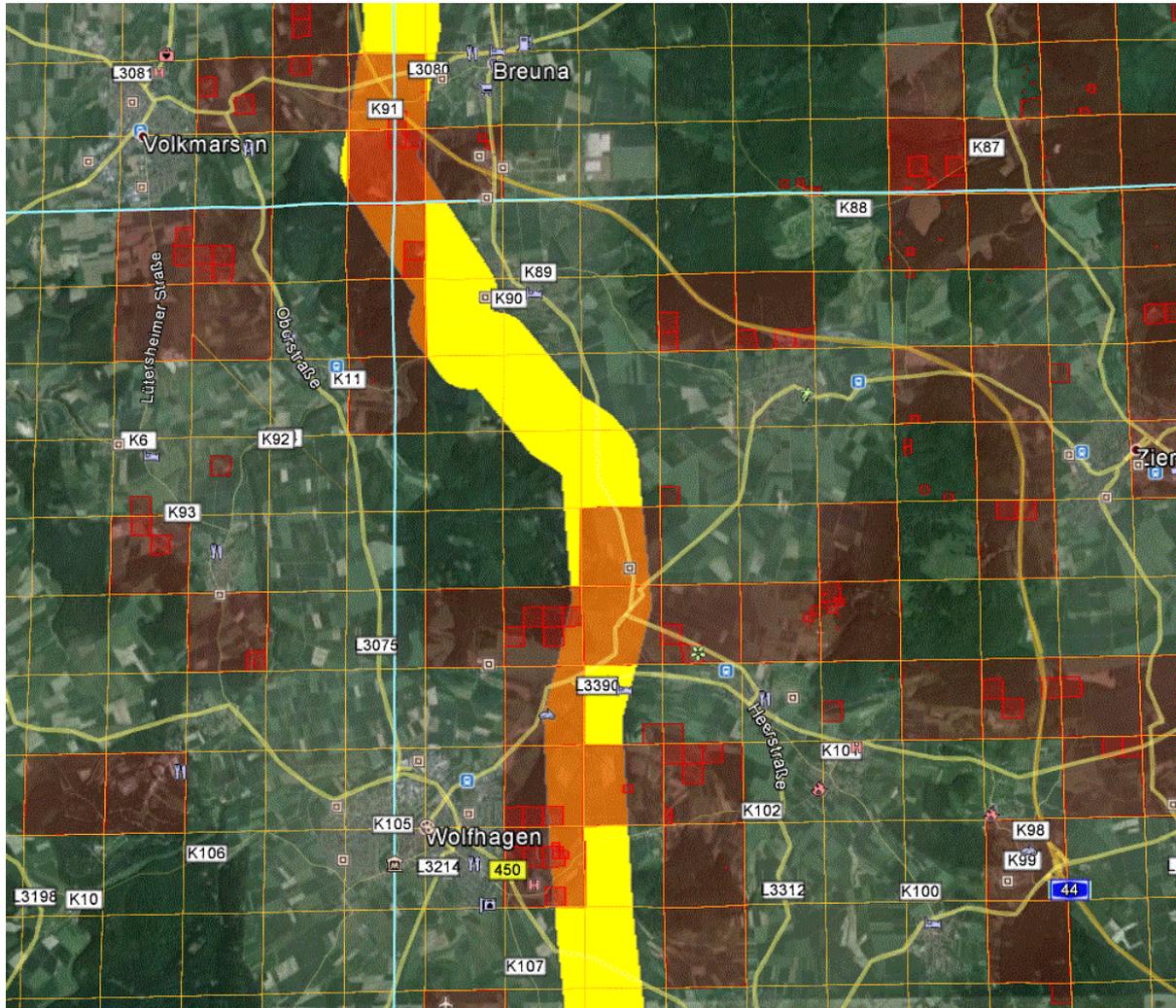
Aufgrund der Größe der Fläche bietet es sich an, bereits bekannte Flächen abzusuchen und zu bestätigen.

Die vermutlich blühend vorzufindenden Arten sind:

- Orchis tridentata
- Orchis purpurea
- Orchis militaris
- Orchis mascula
- Ophrys insectifera
- Listera ovata
- Cephalanthera damasonium
- Neottia nidus-avis
- Platanthera chlorantha

Außerdem wurden früher in den betroffenen Wäldern und Wiesen zahlreiche Epipactisarten, *Gymnadenia conopsea*, *Dactylorhiza fuchsii/maculata*, *Ophrys apifera*, *Cephalanthera rubra* und auch *Goodyera repens* gemeldet.

Hier noch eine Detailansicht:



3. Organisatorisches: Treffpunkt und Ablauf:

Treffpunkt:

Parkplatz östlich des Liemecke Stadions in Wolfhagen.

Samstag, 10.5.2014 11:00

Aufbruch in die Gebiete nach Klärung der Gruppenziele gegen 11:30.

Eine Mittagspause würde ich gegen 13:30 vorschlagen.

Um 16:00 sollen dann die Ergebnisse zusammengetragen werden.

Die Anmeldung zwecks Koordination und evtl. Bilden von Fahrgemeinschaften ist erwünscht. Für weitere Informationen erreichen sie mich unter der 0611 9881025 oder mobil 0178 8855517 bzw. per email: martin_hild@web.de

Im Anhang finden sich mehrere Visualisierungen des Streckenverlauf und aus unserer Fundortdatenbank.

Mit freundlichen Grüßen,
Martin Hild, Leiter der Kartierung